

# Fahrvergleich 220SE Typ111

Post by "EberhardWeilke" of Feb 7th 2024, 6:49 pm

Hallo,

also ganz ehrlich, da habe ich selbst nur ein normales Interesse dran. Ich hatte die Freude und das Privileg, über die Jahrzehnte schon das eine oder andere sehr interessante Fahrzeug selbst gefahren zu haben oder zu einer Mitfahrt eingeladen worden zu sein. Chevrolet Apache (im originalen, unberührten Zustand), International Harvester Pickup, Chevrolet Impala SS, Checker Marathon, Chevrolet Impala SS, Fordson Traktor, Land Rover kurzer Radstand, V8 Umbau, Wegfall Bremskraftverstärker auf schottischer Farm, Mazda RX 7 Vergaser, Toyota Crown, Mazda Sundowner Pickup (ohne funktionierende Bremse), Knöpfe, Landcruiser BJ 42 über den Furkapass und so weiter und so weiter.

Bei Mercedes bin ich auch schon einiges rauf und runter gefahren, vom 600 SEL bis zur Dieselflosse, Cabriolet A, Benz Patentmotorwagen...

Und das ist nur das, was ich selbst fahren durfte. Von Mitfahrten in Nissan Bluebird Taxi auf dem Peleponnes oder Citroen DS des Bundeswehrkameraden an der Algarve will ich jetzt gar nicht erst anfangen. Oder die Mitfahrt von Boston nach Vermont in einem AMC Eagle.

Mir geht es halt darum, dass wir das ganze seit Jahrzehnten "Infotreffen" nennen und nicht jeder so plauderlustig ist wie ich, der sich zur Not in jedes Auto quatschen kann bzw. halt auch paar Leute kennt. Von daher fände ich es gut, wenn sich Besucher, die sich generell für Mercedes Klassiker interessieren (und deshalb zum Infotreffen kommen) halt mal unverbindlich für eine Runde in ein Auto setzen können. Oder halt mehrere Runden, für den Vergleich. Vom Selberfahren würde ich jetzt abraten, das ist vom Risiko ja kaum absehbar. Und auch kaum notwendig. Mal reinsetzen und vom Besitzer die Vor- und Nachteile und Marotten des jeweiligen Autos zeigen lassen, da ist doch vielen Leuten schon sehr viel Freude bereitet. Und wenn es der Opa mit dem Enkel ist "Junge, damit ist dein Opa nächtelang Taxi gefahren, komm, wir setzen uns zusammen auf die Rückbank".

Ich bin auch schon auf Clubausfahrten mit, bewusst ohne eigenes Auto, um mich durch die Autos durchzuschlängeln. War für alle Beteiligten mehr Spaß, als stumpf hintereinander über die Alb zu tuckern.

An einen Taxistand an der Kulissenstadt hat sicher wieder keiner gedacht? 😊

Ich denke, wir sollten das Thema mal weiterdenken. Als Workshop am Samstag. Paar Autos in Bereitschaft, breites Portfolio. Und wer mit will, steigt ein.